

# Eis im September

Seto x Joey (angedeutet); Seto x Yugi

Von FalonDin

## Prolog: Erinnerung

So mal wieder eine neue Story von mir. Diese weicht im übrigen von der Serie und dem Manga ab. Zum Beispiel kennt Yugi Joey & Co. nicht. Außerdem wächst dieser nicht in Domino auf.

Inhalt: Seto und Yugi kennen sich bereits seit dem Kindergarten. Doch nach dem Tod von Setos Eltern, verlieren sich die beiden aus den Augen. Erst 12 Jahre später begegnen sich die beiden durch einen Zufall wieder. Wird Seto sich noch an seinem damaligen Freund erinnern können oder hat er diesen schon total vergessen?

Pairing: Seto x Joey (angedeutet); Seto x Yugi

Disclaimer: Diese Figuren gehören nicht mir, sondern Kazuki Takahashi und Geld verdiene ich im übrigen auch nicht damit ;) Würde mich sehr über Kommis freuen. Egal ob positiv oder negativ.

Warnungen:

Lime/Lemon

Ein ganz wenig OOC

(Dark) ß bin ich mir noch nicht sicher

Legende:

"Blabla" = reden

~blabla~ =Gedanken

Blabla = was gerade passiert/ oder auch normaler Storyverlauf

*Blabla* bzw. \*.....\* = Erinnerungen aus der Vergangenheit/ Rückblende (meist aus einer allgemeinen Sicht)

[.] = Anmerkungen am Ende des Kapitels

Prolog: Erinnerung

\*Yugi' s Sicht\*

Ich erinnere mich noch ganz genau an dem Tag unserer aller ersten Begegnung. Für mich einer der schönsten Tage in meinem bisherigen Leben.

"Wäääääh....gib mir den wieder." Weinend kniete ein kleiner blasser Junge mit amethystfarbenen Augen vor einem dicken, großen Kerl, welcher fiesgrinsend zu dem anderen hinabschaute. "Mein Gott du bist wirklich noch ein Baby. Wie alt bist du? Zwei?" Der Junge am Boden richtete sich auf und klopfte sich den Staub von der blauen Latzhose. "Nein und nun gib ihn mir wieder. Ich nehme dir ja auch nicht dein Spielzeug weg." Dabei schnappte er sich ein Ohr des Braunen Stofftieres.

"Hey warum gibst du ihn nicht den Bären zurück? Er gehört nicht dir." Hinter den beiden Jungs kam ein schlanker Junge mit braunen kurzen Haaren zum Vorschein. Seine saphirblauen Augen lagen etwas böse auf den Dicken Jungen. "Was mischt du dich denn da ein du kleines Würstchen." Unsanft zog er nun an dem Stoffteddy. Da der kleiner immer noch das Ohr festhielt, riss dieses mit einen lauten "ratsch" ab. Die weiße Füllwatte quollte nun aus dem Kopf des, nun ein ohrigen Teddys.

Der Dicke ließ das Braune Tier fallen und ging Schulter zuckend davon. "Jetzt will ich es auch nicht mehr." Der kleine Junge am Boden weinte nun wirklich bitterlich um sein geliebtes Stofftier. Was sollte er auch nun noch damit anfangen? "Tut mir leid was mit deinem Bären passiert ist, aber ich denke das Ohr kann man wieder heile machen." Der braunhaarige war nun an den kleineren herangetreten und kniete sich nieder. Die amethystfarbenen Augen des Kleineren legten sich fragend auf sein Gegenüber. "Übrigens, ich bin Seto. Ich bin heute das erste Mal hier." "Seto" murmelte der andere und nickte dann. "Ich bin Yugi.....Hallo."

"Hm, du bist nicht sehr gesprächig oder?" Damit hob er den Bären vom Boden auf und blickte ihn an. "Weißt du was? Wir werden deinen Teddy wieder gesund machen." Yugi schaute Seto immer noch total perplex an. "Und wie willst du das machen?" "Ganz einfach. Komm mit." Er reichte dem Kleineren die Hand und zog ihn mit sich hoch.

Seto zog den Kleineren in den Gruppenraum und suchte in einem Schrank nach irgendetwas. Der andere setzte sich derweil auf den Boden, presste seinen Teddy an sich und beobachtete Seto etwas misstrauisch. "Wir dürfen eigentlich gar nicht hier drin sein. Ich hoffe das ist dir klar." "Ja ich weiß, aber es ist doch ein Notfall. Ah da ist es ja." Der Braunhaarige kam mit einem Arztköfferchen für Kinder zurück und setzte sich zu Yugi. "Damit habe ich heute früh gespielt. Weißt du, wenn ich mal groß bin will ich unbedingt auch ein Doktor werden." Schwärmte er Yugi vor. Dieser wandte den Blick aber nur ab und drückte seinen Teddy. "Ich mag kein Doktor." Seto ging nicht weiter darauf ein.

"Gibst du mir deinen Teddy?" Widerwillig reichte Yugi, Seto den braunen Bären und das abgerissene Ohr. "Aber nicht wehtun. Teddy mag auch keine Ärzte." "Keine Angst das mache ich nicht." Er lächelte und nahm dann ein Verband aus dem Koffer, mit dem er den Bären und das Ohr geschickt verband. "So fertig. Siehst du. Nun muss es nur noch verheilen und dann ist dein Teddy wieder gesund." [1] Strahlend nahm der Kleine seinen Teddy in den Arm. "Dankeschön Seto. Du bist wirklich lieb. Viel besser als die anderen Kinder." "Ach das mache ich doch gern. Hey hast du nicht Lust mein Freund zu werden?" Yugi nickte nur zaghaft und lächelte seinen gegenüber fröhlich zu.

Ja so hat es damals angefangen. Es kommt mir vor als wäre es gestern gewesen. Seit diesem Tage an waren wir unzertrennlich. Wir hatten eine Menge Spaß und gingen gemeinsam durch dick und dünn, aber auch durch Harte Zeiten. Du gabst mir zum ersten mal das Gefühl, gebraucht zu werden und nicht allein auf der Welt zu sein. Am

liebsten erinnere ich mich an diesen Tag zurück, wo du mir das wertvollste Geschenk der Welt machtest

*"Yugi...Yugi..." der kleinere blickte auf den größeren, welcher gerade vor ihm zum stehen kam. Seine Hände waren auf den Rücken gelegt und schienen etwas zu verbergen. "Oh hallo Seto. Guten Morgen." Seto drückte seinen kleinen Freund kurz an sich. "Ich habe dir etwas mitgebracht." "Was, mir?" Der kleine wandte den Blick zu Seto und legte das kleine Köpfchen mit der Igelfrisur schief. "Genau nur für dich." Er reichte Yugi einen blauen Stofffuchs mitschneeweißer Schwanzspitze und Bäuchlein. "Aber... aber... das kann ich nicht annehmen Seto." "Doch das kannst du... meine Mama hat ihn selbst gemacht. Nur für dich, weil du doch Stofftiere sammelst." Yugi nahm das Tierchen und drückte es. "Danke Seto das ist echt lieb von dir."*

*Der Braunhaarige schüttelte nur den Kopf. "Ach nicht doch. Du sag mal, kennst du zufällig Duel Monsters?" Der Kleinere schüttelte hastig den Kopf. "Nein was ist das?" "Das ist ein angesagtes Kartenspiel. Total schwer, aber es macht total viel Spaß. Mein Vater hat es mir beigebracht." Schwärmte Seto seinem Freund vor. "Wow, meinst du ich könnte so was auch spielen?" "Natürlich warum nicht. Warte ich gebe dir meine Lieblingskarte. Da hast du ein Ansporn." Seto zückte aus einer Hosentasche eine Karte und reichte sie Yugi. Dieser nahm sie entgegen und betrachtete sie sich. "Schön..." "ja das ist sie. Sie heißt "Bande der Freundschaft"[2] Damit will ich dir zeigen das du mein bester Freund bist und immer sein wirst und weißt du was mein Traum ist? Später will ich mal alle "weißen Drachen mit eiskaltem Blick" in meinem Deck haben. Die sind nämlich stark." Yugi lächelte seinen Freund an. "Du bist auch mein bester Freund. Das schaffst du bestimmt und weißt du was? Wenn ich es kann werden wir gegeneinander spielen. Mal sehen, wer der Bessere ist. Abgemacht?" "Abgemacht." Lächelnd verhakten sie ihre kleinen Finger miteinander.*

Seit diesem Tag, dachte ich kann uns nichts mehr trennen. Wie naiv ich doch damals wahr, daran zu glauben. Von einem Tag auf den anderen wurde alles zerstört. An dem Tag wo wir uns duellieren wollten, warst du nicht da. Ich dachte erst du seiest krank deswegen wartete ich. Tag um Tag, Monat um Monat, Jahr für Jahr. Heute weiß ich es besser. Deine Eltern sind ums Leben gekommen und du und dein Bruder, seit ins Heim gekommen.

Tief in meinem Herzen hoffe ich, dass das Schicksal uns früher oder später wieder zusammenführt. Immerhin hast du mir damals ein Versprechen gegeben und ich weiß das du es niemals brechen würdest. Bis dahin versuche ich mich zu verbessern und stärker zu werden. Denn ich möchte dir ein ebenwürdiger Gegner sein und es dir nicht einfach machen. Denn eines weiß ich genau- ich will dich besiegen. Nur einmal möchte ich in etwas besser sein als du. Und diesen Traum werde ich verwirklichen. Ich will, dass du stolz auf mich bist.

\*\*\*\*\*TBC\*\*\*\*\*

[1] Kinder sind manchmal einfach naiv.

[2] Hieß die wirklich so? \*nicht sicher ist\* ~.~ Das ist die Karte die Rebecca von Yugi bekommen hat. Wenn einer weiß wie sie richtig heißt, teilt es mir bitte mit.

